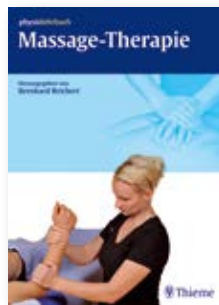




Vier im Visier

MASSAGETECHNIKEN



Zur Vertiefung >

Braucht ein Physiotherapeut ein Lehrbuch über Massage-Therapie? Wenn er das in der Ausbildung Erlernete hinterfragen sowie ergänzen will, lautet die Antwort: ja. Dieses Buch eignet sich dazu. Es ist auf aktuellem Stand, modern aufgemacht, gut zu lesen und ideal zum Lernen.

Die Autoren erläutern zunächst die Massage und ihre traditionellen Wurzeln in den verschiedenen Ländern, geben dann einen kurzen Abriss über die Physiologie und stellen Anleitungen zur Durchführung verschiedener Massage-Techniken dar. Die Anleitungen sind gut bebildert. Videos kann der Leser mittels QR-Code anschauen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Funktionsmassage, die durch mehrere Fallbeispiele veranschaulicht wird. Aber das Buch stellt auch speziellere Massage-Formen dar wie Triggerpunkt-Behandlung, Massage in der Neurologie und Babymassage.

Die Autoren versuchen die Wirkungsweise der Techniken anhand wissenschaftlicher Literatur zu belegen, was nicht immer effektiv ist: Es wird teilweise nicht klar, was „echte“ Wirkungsweise und was Patienten-Erleben ist, da die Literatur aus wissenschaftlichen Journals, aber auch aus Internetquellen stammt.




Hervorhebungen von Definitionen, Merkkästen, Zusatzinfos und Fragen zur eigenen Überprüfung am Ende jedes Kapitels erleichtern die Vorbereitung auf die Prüfung.

Das Buch eignet sich für Physiotherapieschüler zur Vertiefung, aber auch für Lehrkräfte und alle an der Massage Interessierten. Der Benutzer muss jedoch genau wissen, was er braucht, da das Buch keine allgemeingültige Gebrauchsanweisung liefert.

Margarete Esser, BPT, MSc Sportphysiotherapie aus Geesthacht

B. Reichert (Hrsg.)
Massage-Therapie
Thieme Verlag 2015, 384 S., 39,99€
ISBN 978-3-13-174841-6



-  Verständlichkeit
-  Praxisnutzen
-  Preis/Leistung